



99010020001002

Aufenthaltserlaubnis zur Beschäftigung bestimmter Staatsangehöriger beantragen

Heruntergeladen am 03.07.2025 https://fimportal.de/xzufi-services/L100108_350471/L100108

Modul	Sachverhalt
Leistungsschlüssel	99010020001002
Leistungsbezeichnung I	Aufenthaltserlaubnis zur Beschäftigung bestimmter Staatsangehöriger beantragen
Leistungsbezeichnung II	Aufenthaltserlaubnis zur Beschäftigung bestimmter Staatsangehöriger beantragen
Typisierung	2/3 - Bund: Regelung (2 oder 3), Land/Kommune: Vollzug
Quellredaktion	Berlin
Freigabestatus Katalog	unbestimmter Freigabestatus
Freigabestatus Bibliothek	unbestimmter Freigabestatus
Begriffe im Kontext	Arbeitserlaubnis, Aufenthaltserlaubnis, Beschäftigung, Beschäftigungsverordnung, Beschäftigung unabhängig von der Qualifikation als Fachkraft, Bundesagentur für Arbeit, Einreise, Einwanderung, Erwerbstätigkeit, Geringfügige Beschäftigung, Nichtqualifizierte Beschäftigung, Sonstige Beschäftigungszwecke, Unqualifizierte Beschäftigung, Westbalkanregelung,





Modul	Sachverhalt
	Zuwanderung, #HinweisePayment, #HinweisKreditkarte, #HinweisPaypal
Leistungstyp	
Leistungsgruppierung	
Verrichtungskennung	
SDG-Informationsbereich	Informationsbereiche im Zusammenhang mit Bürgern
Lagen Portalverbund	
Einheitlicher Ansprechpartner	
Fachlich freigegeben am	
Fachlich freigegen durch	
Handlungsgrundlage	 Aufenthaltsgesetz (AufenthG) § 19c Abs. 1 Beschäftigungsverordnung (BeschV) § 26
Teaser	
Volltext	Angehörigen bestimmter Staaten kann unabhängig von einer Qualifikation als Fachkraft eine Aufenthaltserlaubnis zur Ausübung einer Beschäftigung erteilt werden. Begünstigt sind Angehörige folgender Staaten:
	 Australien, Israel, Japan, Kanada, der Republik Korea, Neuseeland, des Vereinigten Königreichs Großbritannien und Nordirland sowie der Vereinigten Staaten von Amerika (Angehörige dieser Staaten können die Aufenthaltserlaubnis nach Einreise ohne Visum erhalten.) Albanien, Andorra, Bosnien und Herzegowina, Kosovo, Monaco, Montenegro, Nordmazedonien, San Marino, Serbien (Angehörige dieser Staaten benötigen ein Einreise-Visum (D-Visum), das für die Ausübung einer Beschäftigung von einer deutschen Auslandsvertretung ausgestellt wurde.)





Modul Sachverhalt

Hinweis:

Verfahrensablauf

1.

- Bitte halten Sie dafür alle erforderlichen Dokumente möglichst im PDF-Format bereit. Sie können die Dokumente aber auch noch im Antragsprozess mit Ihrem Smartphone oder Tablet fotografieren und hochladen. Folgende Dateiformate sind zugelassen: PDF, JPG, JPEG, und PNG. Die Gesamtgröße Ihrer Dateien darf 100 MB nicht überschreiten. Eine einzelne Datei darf maximal 7 MB groß sein.
- Bevor Sie den Antrag absenden können, müssen Sie die Bearbeitungsgebühr bezahlen.
- Am Ende erhalten Sie ein PDF-Dokument als Bestätigung Ihres Antrags. Damit wird bescheinigt, dass Ihr aktueller Aufenthaltstitel (nationales D-Visum oder Aufenthaltserlaubnis) über das bisherige Gültigkeitsdatum hinaus im Bundesgebiet weiter gültig bleibt. (Dies gilt nicht, wenn Ihr aktueller Aufenthaltstitel am Tag der Antragstellung bereits abgelaufen ist.)
- Bitte speichern Sie sich die Bestätigung Ihres Antrages deshalb unbedingt ab und drucken es zudem auch nach Möglichkeit aus.
- Hinweis: Ihr Ehepartner und Ihr Kind leben mit Ihnen in Berlin und benötigen eine Aufenthaltserlaubnis? Dann stellen Sie für diese bitte keinen eigenen Antrag





Modul

Sachverhalt

und buchen auch keinen Termin. Tragen Sie Ihre Familienangehörigen einfach an den entsprechenden Stellen mit in den Online-Antrag ein. Das Landesamt für Einwanderung (LEA) wird sich wegen der Aufenthaltserlaubnisse für Ihre Familienangehörigen bei Ihnen melden.

2.

3.

Erforderliche Unterlagen

- Antrag auf Erteilung der Aufenthaltserlaubnis zur Beschäftigungausschließlich online möglichSie erhalten ein PDF-Dokument als Bestätigung Ihres Antrags. Damit wird bescheinigt, dass Ihr aktueller Aufenthaltstitel (nationales D-Visum oder Aufenthaltserlaubnis) über das bisherige Gültigkeitsdatum hinaus im Bundesgebiet weiter gültig bleibt. (Dies gilt nicht, wenn Ihr aktueller Aufenthaltstitel am Tag der Antragstellung bereits abgelaufen ist.)Bitte speichern Sie sich dieses Dokument deshalb unbedingt ab und drucken es zudem auch nach Möglichkeit aus.
- Bei Antragstellung durch Bevollmächtigte: Vollmacht mit Angabe des Verfahrensgegenstands
- Wenn Sie bereits eine Aufenthaltserlaubnis oder einen anderen deutschen Aufenthaltstitel für das Bundesgebiet besitzen: Kopie Ihres Aufenthaltstitels
- Passkopien (in Farbe)Es werden Kopien von folgenden Seiten Ihres Passes benötigt: immer: Datenseiten (mit Ihrem Foto und den Daten zu Ihrer Person)wenn Sie eingereist sind und erstmals eine Aufenthaltserlaubnis beantragen,
- zusätzlich: Einreisestempel sowie Visum für die Einreise
- ArbeitsvertragFür Angehörige der Staaten Australien, Israel, Japan, Kanada, der Republik Korea, Neuseeland, des Vereinigten Königreichs Großbritannien und Nordirland sowie der Vereinigten Staaten von Amerika genügt auch der Entwurf des Arbeitsvertrags.
- Formular Erklärung zum Beschäftigungsverhältnis (ausgefüllt und unterschrieben von Ihrem Arbeitgeber)





Modul

Sachverhalt

- Nachweis über den Hauptwohnsitz in BerlinBescheinigung über die Anmeldung der Wohnung (Meldebestätigung) oderMietvertrag und Wohnungsgeberbestätigung des Vermieters
- Nachweise über Größe und Kosten des WohnraumsDie Wohnfläche sowie die monatliche Miete oder die Wohn-Kosten der eigenen Immobilie (Haus oder Wohnung) sind wie folgt nachzuweisen. Bei einer Mietwohnung: Mietvertrag (ohne Hausordnung und sonstige Anlagen) undNachweis über die aktuellen monatlichen Kosten (Warmmiete), zum Beispiel KontoauszügeBei einer eigenen Immobilie: Grundbuchauszug Dritte Abteilung,Kosten des monatlichen Hausgeldes undeventuell monatliche Kreditkosten für die Immobilie
- Nachweis über Ihre Krankenversicherungbei einer gesetzlichen Krankenversicherung: elektronische Gesundheitskarte (Kopie Vorder- und Rückseite) oder eine aktuelle Bestätigung der Krankenversicherungbei einer privaten Krankenversicherung: Bescheinigung des Versicherers über Umfang und Kosten der Versicherung nach § 257 Abs. 2a SGB V. Bitte weisen Sie Ihren Versicherer darauf hin, dass Sie die Bescheinigung für einen Aufenthaltstitel zur Erwerbstätigkeit brauchen.
- Für die Verlängerung einer Aufenthaltserlaubnis zur Beschäftigung: Nachweise zur derzeitigen TätigkeitBescheinigung des Arbeitgebers über die Dauer des ungekündigten Arbeitsverhältnisses (nicht älter als 14 Tage). Gehaltsnachweise der ersten zwei und der letzten zwei Monate

Voraussetzungen

 Rechtmäßiger AufenthaltFür Staatsangehörige von Australien, Israel, Japan, Kanada, der Republik Korea, Neuseeland, des Vereinigten Königreichs Großbritannien und Nordirland sowie der Vereinigten Staaten von Amerika: Sie sind vor nicht mehr als 90 Tagen eingereist oder halten sich im Bundesgebiet bereits mit einer Aufenthaltserlaubnis oder einem anderen Aufenthaltstitel auf. Für Staatsangehörige von Albanien, Andorra, Bosnien und Herzegowina, Kosovo, Monaco, Montenegro, Nordmazedonien, Serbien und San Marino: Sie sind mit einem nationalen D-Visum eingereist. Das Visum wurde von einer deutschen Auslandsvertretung zur Ausübung einer Beschäftigung





Modul

Sachverhalt

(nach § 19c Aufenthaltsgesetz in Verbindung mit § 26 Beschäftigungsverordnung) ausgestellt. Die Antragstellung ist frühestens 8 Wochen vor Ablauf des nationalen D-Visums oder der aktuellen Aufenthaltserlaubnis zur Beschäftigung möglich.

- ArbeitsplatzEs sollte bereits ein Arbeitsvertrag vorliegen.Für Angehörige der Staaten Australien, Israel, Japan, Kanada, der Republik Korea, Neuseeland, des Vereinigten Königreichs Großbritannien und Nordirland sowie der Vereinigten Staaten von Amerika genügt auch der Entwurf des Arbeitsvertrags.
- Beschäftigung im InlandDas Beschäftigungsverhältnis muss in Deutschland bestehen.Bei Angehörigen der Staaten Albanien, Bosnien und Herzegowina, Kosovo, Montenegro, Nordmazedonien und Serbien muss sich zudem eine Betriebsstätte des Arbeitgebers in Deutschland befinden.
- Zustimmung der Bundesagentur für ArbeitDie Aufenthaltserlaubnis kann in der Regel nur erteilt werden, wenn die Bundesagentur für Arbeit (BA) zugestimmt hat. Das Landesamt für Einwanderung fragt die BA dazu in einem internen Verfahren an, nachdem der Antrag auf Aufenthaltserlaubnis gestellt wurde. Für Angehörige der Staaten Albanien, Andorra, Bosnien und Herzegowina, Kosovo, Monaco, Montenegro, Nordmazedonien, Serbien und San Marino wird die Zustimmung schon vor der Einreise durch die deutsche Auslandsvertretung eingeholt.
- Ausreichende KrankenversicherungSie sind in Deutschland krankenversichert, entweder in der gesetzlichen Krankenversicherung oder in einer vergleichbaren privaten Krankenversicherung. Eine ausländische Krankenversicherung genügt grundsätzlich nicht. Für mehr Informationen dazu lesen Sie bitte das Merkblatt.
- Keine Anhaltspunkte für die Gefährdung der öffentlichen Sicherheit oder OrdnungSchon Geldstrafen können die Erteilung der Aufenthaltserlaubnis hindern. Während eines laufenden Ermittlungsverfahrens darf ein Antrag auf die Erteilung einer Aufenthaltserlaubnis nicht bearbeitet werden. Es geht von Ihnen keine Gefährdung für die freiheitliche demokratische Grundordnung oder die Sicherheit der Bundesrepublik Deutschland aus. Sie sind zur Verfolgung politischer





Modul	Sachverhalt
	oder religiöser Ziele nicht an Gewalttätigkeiten beteiligt, rufen nicht öffentlich zur Gewaltanwendung auf und drohen auch nicht damit. • Hauptwohnsitz in BerlinSie wohnen in Berlin. Ein Zweit-Wohnsitz in Berlin reicht nicht aus. • Aktuelle E-Mail-AdresseDas Landesamt für Einwanderung wird über Ihre aktuelle E-Mail-Adresse Kontakt zu Ihnen aufnehmen. Bitte kontrollieren Sie regelmäßig auch Ihren Spam-Ordner. • Für die Online-Antragstellung: Zustimmung zum elektronischen BezahlverfahrenFolgende Zahlungsmethoden stehen Ihnen zur Verfügung: Kreditkarte (Visa, Mastercard)Paypal
Kosten	Die Gebühr muss vor dem Absenden des Online-Antrags bezahlt werden (Kreditkarte, PayPal).
	 100,00 Euro für die erstmalige Erteilung der Aufenthaltserlaubnis 96,00 Euro: für die Verlängerung um bis zu drei Monate 93,00 Euro für die Verlängerung um mehr als drei Monate
	 22,80 Euro: bis zum vollendeten 24. Lebensjahr 37,00 Euro: ab dem vollendeten 24. Lebensjahr
Verfahrensablauf	
Bearbeitungsdauer	 Wenn Ihr Antrag positiv geprüft wurde, erhalten Sie einen Termin zur Vorsprache. Bei Vorsprache mit Termin dauert es im Anschluss mindestens 4 Wochen, bis die Aufenthaltserlaubnis als elektronischer Aufenthaltstitel ausgestellt ist.
Frist	
weiterführende Informationen	 Aufenthaltserlaubnis für Fachkräfte mit akademischer Ausbildung beantragen (Dienstleistung) Aufenthaltserlaubnis für Fachkräfte mit Berufsausbildung beantragen (Dienstleistung) Blaue Karte EU beantragen (Dienstleistung)





Modul	Sachverhalt
	 Bescheinigung über die Anmeldung einer Wohnung (Meldebestätigung) (Dienstleistung) Muster: Wohnungsgeberbestätigung des Vermieters
Hinweise	
Rechtsbehelf	
Kurztext	
Ansprechpunkt	
Zuständige Stelle	
Formulare	Erklärung zum Beschäftigungsverhältnis
Ursprungsportal	Aufenthaltserlaubnis zur Beschäftigung bestimmter Staatsangehöriger beantragen